



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

F. M. Klinger's Theater

Medea. Der Derwisch. Stilpo

Klinger, Friedrich Maximilian von

Riga, 1787

Siebenter Auftritt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52172](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52172)

Antonia. Mein Horazio mit so heißem Herzen! — Und das der erste Eindruck! Und diese schöne Seraphine Tochter des Pomponius! — O Stilpo!

Anselmo. Ich dachte, du habest Muth.

Antonia. O Anselmo, ich dachte, es wäre eine Sache, wo der Verstand aushelfen könnte; eine Sache wo Muth wirken könnte. O Herz! Herz! — Anselmo, ich höre Stilpo! Entferne dich, und verhehle ihm.

Anselmo. Antonia, denke deiner und unsrer. Auf dich sehen wir. (ab.)

Siebenter Austritt.

Stilpo tritt auf. Antonia sich fassend
fassend und

Stilpo. Antonia, du hier? Ich dachte allein zu seyn.

Antonia. Stilpo! willst du?

Stilpo. Ich bin mürrisch, und wollte niemanden damit zu nahe treten. — Doch hör Antonia! Noch nicht? Ich traue niemand zu fragen — Noch nicht? —

Antonia. Stilpo! Was isst?

Stil:

Stilpo. Das Haus noch öd? Noch verlassen und freudenleer?

Antonia. Stilpo! Mir ist bang für dein Herz. Deine Stimmung ist nicht gut. —

Stilpo. Laß dir nicht bange seyn Antonia! Laß dir nicht bange seyn. Mir ist bang für das deine. Eines alten Mannes Herz hält fester. — Ich bin müde und matt, und es ist auch schon still in meiner Brust. Siehst du Antonia, die rasche, kühne Wildheit, die so nöthig zu großen Vorhaben ist, hat mich verlassen. Aber es ist kein Rückfall den Alter veranlaßt. — Komm und vergiß, daß wir sie hatten —

Antonia. Stilpo! unsre Kinder!

Stilpo. Vergiß! — Seine Kinder nicht finden! Seine Kinder suchen und nicht finden — und so stehen! — Vergiß meine Antonia! O ich will diesen alten Kopf ums Gedächtniß bringen, das soll mir nicht fehlen. Noch ist mir, als würden die graue Haare zu Dolchspitzen auf meinem alten Kopf; Aber ich sage mein Herz ist kalt Antonia! ich sage und schwöre, es ist kalt und trocken; und will keinen Laut von sich geben. — Antonia! so schöne Kinder! so einen hoffnungsvollen Sohn! (zum Himmel.) Gabst du im Zorn deine beste Gaben? — Vergieß keine Thränen um mich gutes Weib! Vergieß keine Thrä-

nen um sie! — Verlaß mich! Ich mag, ich kann nicht weinen. Unter jenen Bäumen warte meiner. Ich bring dir Trost. — Eben jetzt, wo es um Leben und Freyheit gilt. Horazio!

Antonia. Sahst du ihn?

Stilpo. Hätt ich! Was würd ich angstvoll seyn! — Pandolfo! Pomponius! fürchtet Ihr Stilpos Rache nicht, so sollt Ihr des Waters Rache fürchten!

Antonia. Und der Mutter Rache! Sag Stilpo und der Mutter Rache, die das Weib verwandelt, die, wenn du glauben kannst, das Weib dem Manne gleich machen kann.

Stilpo. Meine Antonia! Wie? Was?

Antonia. (lächelnd.) Wie? Was? Weil ich weiß — weil ich erfahren hab — Ist es das, was dich so stimmt, wohl an! Ich bin sanft und gut, und habe diese Leidenschaften nie in meiner Brust Raum nehmen lassen. Vielleicht daß sie jetzt mit größrer Gewalt einkehren. Thun sie das Stilpo! ha dann glaube, daß das Weib den Mann übertrifft. Fühle das, überdenke das! fühle es nicht, nur wisse, daß die Mutter dieser Kinder spricht. Unter den Bäumen wart' ich deiner.

Stilpo. Was ist das Antonia? Ich könnte mich ergötzen an dir, wenn ich des Ergötzens fähig

fähig war. Es war so, wie du sprachst, als habe die Allmacht der Natur aus deinen Augen geleuchtet, und dieses Herz mit nie gefühlter Wärme erfüllt. Gutes, herrliches! Weib, so herzlich und lieb! — Mein überlaß die Rache uns! Nur gib meiner Seele dieses Licht wieder, wenn ich schwach werde. Geh! (ihre Hand drückend.) Ich fühle deinen Werth.

Antonia. (die Augen trocknend.) (ab.)

Achter Auftritt.

Stilpo allein.

Oeym Himmel! dieses Weib soll Ruhe haben, und in ihr voriges, einfaches Gefühl zurückkehren, wo sie in ihrer stillen Größe uns alle beseeligen kann. So fasse dich dann zusammen Alter, und rette oder erliege! — Meinen Sohn! ihn dort zu wissen —

Neunter Auftritt.

Rinaldo tritt auf.

Stilpo.

Du da Rinaldo? die helle Sonne am Himmel, und du so feurig, so langsam?

U 2

Rinaldo.